

## „Begriffe und Bedeutungen“

### Der Beginn eines Wörterverzeichnisses

Audiobasierte Onlineberatung	Beratungsprozess ausschließlich über die Stimme via (Video-)Telefonie
Audiovisuelle Kommunikation	Austausch von Bild, Ton und Daten in Echtzeit
Blendet Counseling	Mischung aus unterschiedlichen Kommunikationsformen (Face-to-Face, Mail, Chat, Video) innerhalb eines Beratungsprozesses
Breake Out Rooms	Virtuelle Räume in denen sich ausgesuchte Untergruppen für eine vereinbarte Zeit treffen
Check-in Zeit	10 – 15 Minuten vor einer Onlineveranstaltung - zum Ankommen, für technische Fragen oder Vorbereitung eines guten Arbeitsplatzes
Datenschutzerklärung	Die Datenschutzerklärung beschreibt, wie Daten von einem Unternehmen verarbeitet werden, das heißt, wie diese Daten gesammelt, genutzt und ob sie an Dritte weitergegeben werden. Darüber hinaus wird oft beschrieben, welche Maßnahmen die Organisation ergreift, um die Privatsphäre ihres Kunden oder Nutzers zu wahren.
DGSVO	<b>Datenschutz-Grundverordnung</b> ist eine Verordnung der Europäischen Union. Sie ist die rechtliche Grundlage für die Regeln zur Verarbeitung personenbezogener Daten.
Digitalität	Der Begriff Digitalität ist eine Wortschöpfung aus Digital und Materialität/Realität. Digitalität wurde in geisteswissenschaftlichen Kontexten entwickelt und geht vor allem auf die Arbeiten von Manuel Castells zurück. Digitalität meint vornehmlich die Verschränkung von "digitalen" und "analogen" Wirklichkeiten. (Wikipedia)

## „Begriffe und Bedeutungen“

### Der Beginn eines Wörterverzeichnisses

Datensicherheit	Die Datensicherheit ist ein grundlegender Aspekt des Datenschutzes, wird jedoch nicht gesetzlich definiert, sondern beschreibt technische und organisatorische Maßnahmen, die die Sicherung von Daten – ob personenbezogen oder nicht – betreffen. Hierbei geht es also weniger um gesetzliche Bestimmungen und rechtliche Vorgaben, sondern vielmehr um das Interesse, Daten vor Angriffen Dritter durch entsprechende Maßnahmen (z.B. durch die Einrichtung einer Firewall zu sichern). <sup>2</sup>
Digitale Medien	Unter digitalen Medien versteht man elektronische Medien, die digital codiert sind. Den Gegensatz dazu bilden analoge Medien. Der Begriff „digitale Medien“ wird auch als Synonym für die „Neuen Medien“ verwendet. (Wikipedia)
Distance Counseling	Beratung auf die Ferne. Anders als im Face-to-Face befinden sich Menschen nicht an einem Ort oder physisch in einem Raum.
Kopräsenz	Aus Sozialpsychologischer Sicht meint Kopräsens das gleichzeitige (körperliche) anwesend sein in einem Wahrnehmungsraum.
Netiquette	Regeln für einen wertschätzenden Umgang im Netz.
Onlineberatung	So vielfältig die Einsatzfelder von Onlineberatung sind, so vielfältig sind auch die Definitionen zu diesem Wort. In Abgrenzung Kundenbetreuung, Verbraucherschutz oder technischen Informationsportalen gilt es eine Einordnung im psychosozialen Beratungsbereich zu finden. Zu Onlineberatung gibt es viele synonym verwendete Begriffe wie: E-Beratung, Digitale-Beratung, Internet-Beratung.
Onlineberatung im psychosozialen Bereich	Unter diesem Begriff werden psychosoziale Beratungskontakte zwischen Menschen zusammengefasst, die internetgestützte Kommunikationsformen nutzen.

## „Begriffe und Bedeutungen“

### Der Beginn eines Wörterverzeichnisses

Plattform	Ein virtueller Raum oder Treffpunkt, an dem unterschiedliche Möglichkeiten zur Zusammenarbeit möglich sind. Auf einer Plattform stehen unterschiedliche Tools zur Verfügung. So zum Beispiel Videobild, Ton, Chat, Whiteboard, Bildschirmteilen.
Screen-Sharing	Bei einer Bildschirm-Teilung wird der Inhalt also das Bild eines Computers mit anderen geteilt und damit sichtbar und mit bestimmter Software auch bearbeitbar.
Stationäre Telepräsenzberatung (Videoberatungsräume)	Dabei handelt es sich um eine Zukunftsidee, die aktuell erprobt wird. Es geht dabei um (öffentliche) Räume in denen Hard – und Software für Menschen zur Verfügung steht mit denen psychosoziale Beratung online in Anspruch genommen werden kann. Diese Hybridräume können an Behörden, Familienzentren usw. angegliedert werden und sollen gerade in strukturschwachen Regionen eingesetzt werden.
Software/Hardware	Software bestimmt, was ein softwaregesteuertes Gerät tut und wie es das tut (in etwa vergleichbar mit einem Manuskript). Die Hardware (das Gerät selbst) führt Software aus (arbeitet sie ab) und setzt sie so in die Tat um. Software ist die Gesamtheit von Informationen, die man der Hardware hinzufügen muss, damit ein softwaregesteuertes Gerät für ein definiertes Aufgabenspektrum nutzbar wird. (Wikipedia)
Textgebundene Onlineberatung	Menschen kommunizieren in geschriebenen Worten. Hier ist zu unterscheiden zwischen: -Synchron: Menschen schreiben in Echtzeit im Chat oder Forum -Asynchron: Menschen schreiben zeitversetzt in Mail
Tools	„Werkzeuge“ meinen das was Berater*innen zur Prozessunterstützung einsetzen.

